

Die Einbeziehung der Eltern mitdenken: Vertrauen schaffen, Begegnungen anregen

Ob bei Patenprojekten zwischen Jung und Alt, bei milieu- oder kulturübergreifenden Begegnungsprojekten oder Vorhaben mit einer inklusiven Gruppe: Sollen Kinder und minderjährige Jugendliche beteiligt werden, ist auch das Einverständnis der Eltern wichtig. In einigen Fällen bietet es sich sogar an, Erziehungsberechtigte und Familien aktiv miteinzubeziehen.

Bei der Projektarbeit mit Minderjährigen ist es unabdingbar, die Eltern über das Vorhaben zu informieren und ihre Zustimmung einzuholen. Bei ungewöhnlicheren Tätigkeiten wie einer Exkursion oder Sportangeboten kann es zudem sinnvoll sein, eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten einzuholen. Solche Verabredungen regeln formal die Übertragung der Aufsichtspflicht.

Kenntnis führt zu Einverständnis

Eine Herausforderung bei milieu- und kulturübergreifenden Projekten kann es sein, Vorbehalte und kritische Fragen der Erziehungsberechtigten zu zerstreuen: Auf wen treffen ihre Kinder im Projekt? Was tun sie gemeinsam? Wo findet das Projekt statt? Vertrauensbildende Maßnahmen bestehen vor allem darin, Unkenntnis auszuräumen. Dies kann sich in Einzelfällen als langwieriges und schwieriges Unterfangen herausstellen.

Deshalb bietet sich an, mit einer Auftaktveranstaltungen zu starten, zu der auch die Eltern eingeladen werden. Hier können die Projektidee und weitere Rahmenbedingungen vorgestellt und Fragen vorab geklärt werden. Die Familien haben die Möglichkeit, sich gegenseitig kennen zu lernen und erste Gespräche zu führen. Außerdem haben die Projektverantwortlichen die Gelegenheit, die Räumlichkeiten zu zeigen, in denen das Projekt stattfinden soll. Sind Eltern von einer Projektidee überzeugt, können sie positiv bestärkend auf die regelmäßige Teilnahme der Kinder einwirken und auch innerfamiliäre Prioritäten werden möglicherweise anders gesetzt.

Ist eine Abschlussveranstaltung zum Projekt geplant, bietet es sich an, einige organisatorische Aufgaben an die Eltern der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen zu vergeben. Das gemeinsame Engagement schafft Kontaktmöglichkeiten zwischen Familien aus unterschiedlichen Milieus. Hieraus können Beziehungsnetzwerke entstehen, in denen auch die neuen Freundschaften der jungen Projektteilnehmer/innen untereinander gedeihen können.

Der Verein Kultur verbindet e.V. aus Bonn hat bei seinem Lesepatenprojekt mit Grundschüler/innen und ehrenamtlichen Patinnen und Paten verschiedene Begleitveranstaltungen wie ein Starttreffen, ein Kistenfest (Kinder erhalten im Beisein der Eltern eine Kiste, um ihre gelesenen Bücher zu sammeln) und eine jährliche Abschlussveranstaltung am Schuljahresende etabliert. Mit diesen Terminen sollen die Eltern eingebunden und für das Thema Leseförderung sensibilisiert werden. Die Lesepate/innen nutzen die Gelegenheit, um mit den Eltern ihrer Patenkinder ins Gespräch zu kommen. Seitdem die Einladungen zu diesen Veranstaltungen in vielen Herkunftssprachen verschickt werden, ist die Teilnahmequote stark gestiegen.

Gemeinsame Erlebnisse schaffen

Um die Kontakte zu den Eltern zu intensivieren, bietet Kultur verbindet e.V. zudem gezielt Ausflüge wie



© HaRiHo – Die Stadtteilnehmer

Museums- oder Theaterbesuche für Kinder, Patinnen und Eltern an. Niedrigschwelligere Begegnungsanlässe sind offene Treffen für Familien und patenschaftlich Engagierte wie gemeinsames Kaffeetrinken, Spielenachmittage oder ein Kochabend. Hiermit können auch Eltern angesprochen werden, für die eine Teilnahme an Ausflügen nicht möglich ist (z.B. wegen der Betreuung jüngerer Geschwisterkinder).

Am erfolgreichsten bei der Einbeziehung der Eltern sind die Patinnen und Paten, die sich aktiv um einen persönlichen Kontakt bemühen, z.B. durch Telefonate oder Gespräche mit den Eltern, wenn diese ihre Kinder von der Schule abholen. Der Verein unterstützt dies begleitend, indem die Ehrenamtlichen zur Kontaktaufnahme ermutigt werden sowie Tipps und Hilfestellung bei Verständigungsproblemen aufgrund fehlender Sprachkenntnisse erhalten.

Kontakt und weitere Informationen

Kultur verbindet e.V.

Bernkasteler Straße 21

53175 Bonn

info@kulturverbindet-bonn.de

www.kulturverbindet-bonn.de